



Fachprofil Informatik an der Sekundarstufe der DSB

In der 5. Klasse haben die Schüler unserer Schule zwei Wochenstunden Informatik. Ein Teil der Schüler verfügt zu diesem Zeitpunkt bereits über Vorerfahrungen, die sich aber meist auf das Schreiben von Emails und den Umgang mit Computerspielen beschränken. Wissen über Anwendungsprogramme bzw. Grundlagen der Informationstechnologie sind kaum vorhanden. In der 5. Klasse werden die Schüler kindgerecht mit den Grundprinzipien von Informatiksystemen vertraut gemacht (z.B. EVA-Prinzip), lernen einführend, mit solchen Anwendungsprogrammen zu arbeiten, die sie schon in dieser Jahrgangsstufe in anderen Fächern nützen (Textverarbeitung, Präsentation, Internetrecherche, Bildbearbeitung) . Außerdem erlernen die Schüler spielerisch das 10 – Fingersystem.

Nachdem in der 5. Klasse bereits die Grundlagen gelegt worden sind, bieten wir in der 6. bis 9. Klasse Informatik jeweils mit einer Wochenstunde an, die 14-tägig geblockt wird. In diesen Jahrgangsstufen erarbeiten die Schüler neue Kompetenzen im Bereich Webdesign, Tabellenkalkulation, Umgang mit Betriebssystemen, kooperatives Arbeiten im Cloud-System etc. Außerdem vertiefen sie die Kenntnisse aus der 5. Klasse und werden an den jeweils aktuellen Stand der Entwicklung herangeführt.

Mit dieser Verteilung der Wochenstunden auf die 5. – 9. Klasse stellen wir sicher, dass die Schüler schon im Laufe der 5. Klasse über die IKT-Kompetenzen verfügen, die sie bereits in diesem Jahrgang benötigen, und dass sie diese Kompetenzen über weitere 4 Jahre, also einen längeren Zeitraum, kontinuierlich ausbauen und festigen, damit sie auch imstande sind, komplexere Fragestellungen mit Hilfe von IKT zu bearbeiten.